



Foto: Grünewald

Dokumentenmanagement
in der Fruchtverarbeitung

THEREFORE LIEFERT MEHRWERT FÜR GRÜNEWALD INTERNATIONAL

1938 gründete Ernst Grünewald die Grünewald OHG in Stainz in der Steiermark in Österreich und legte damit den Grundstein für die heute weltweit tätige Unternehmensgruppe Grünewald International. Das moderne Familienunternehmen wird bereits in dritter Generation von der Familie Grünewald geleitet und betreibt in Europa sechs Produktionsstandorte. Damit gehört die Unternehmensgruppe zu den renommiertesten Fruchtverarbeitungsbetrieben in Europa.

Grünewald erzeugt hochwertige Frucht- und Gemüsekomponenten, die in Nahrungsmitteln wie Getränken, Spirituosen, Eiscremes, Milchprodukten usw., aber auch in pharmazeutischen und kosmetischen Produkten Verwendung finden. Der natürliche Ursprung und die beste Qualität zeichnen alle Produkte von Grünewald aus.

Herausforderung

Die europaweit verteilten Standorte und ein großes Aufkommen an Dokumenten hat Grünewald vor immer neue Herausforderungen gestellt. „Dokumente können sich auf Artikel und Kunden beziehen, eine Abbildung im Filesystem inklusive Rechtevergabe wurde kompliziert“, erklärt Stefan Eisner, IT-Leiter der Grünewald International. Es treffen an allen Standorten täglich Fragebögen von Kunden ein, die verarbeitet und korrekt abgelegt werden müssen. Um die benötigten Informationen zur Verfügung zu stellen, wuchs die Anzahl der User-Laufwerke ständig. Die benötigten User-Rechte wurden bei Bedarf vergeben, sodass

*Grünewald*international 

Kunde: Grünewald International
Branche: Obst- und Gemüseverarbeitung
Gründungsjahr: 1938
Sitz: Stainz, Österreich
Website: www.grünewald-international.com

Canon

die Rechtestruktur über die Zeit hinweg stark angestiegen ist und irgendwann nicht mehr nachvollziehbar war. Zusätzliche Funktionalitäten und Schnittstellen zu neuen oder vorhandenen Systemen fehlten und konnten nicht eingerichtet werden. Eine weitere Herausforderung stellten die Reports aus dem ERP-System „Navision“ dar. Navision arbeitet mit Echtzeiten, d. h. Reports werden erstellt und ausgedruckt, aber nicht gespeichert. Da die Reports bei jedem Druckvorgang neu aus den aktuellen Daten erstellt wurden, konnten diese kein zweites Mal gedruckt oder weitergeleitet werden.



Foto: Grünewald

Lösung

Die Lösung für Grünewald lieferte das Dokumenten-Management-System (DMS) Canon „Therefore“. Es überzeugte dadurch, dass es vom Unternehmen selbst weiterentwickelt werden kann. Indexfelder können beliebig geändert und erweitert werden, und auch die Kriterien für die Suche nach den Dokumenten kann individuell angepasst werden. „Am Beginn des Projektes sollte eine Grundstruktur für das DMS geschaffen werden, die aber die Flexibilität für die Zukunft nicht einschränkt. Wir haben zuerst eine aufwendige Lösung überlegt, aber im Endeffekt wurden diese dann möglichst einfach umgesetzt“, so Stefan Eisner.

Die Mitarbeiter*innen von Therefore zu überzeugen, war eine Herausforderung für sich. Das Argument „Das haben wir immer schon gemacht“ musste immer wieder aus dem Weg geräumt werden, was in manche Abteilungen besser und in anderen schlechter funktionierte. Neben der Ablage der Eingangs- und Ausgangsrechnungen setzt Grünewald die Lösung von Canon in vielen verschiedenen Bereichen ein. Reports aus Navision werden in Therefore gespeichert und können jederzeit wieder abgerufen werden. Bei Grünewald gibt es eine wöchentliche Begehung der Produktion.

Der Plan dafür wird in Therefore festgelegt, und die beteiligten Mitarbeiter werden über einen Workflow von notwendigen Änderungen in Kenntnis gesetzt. Diese Änderungen können wieder über einen weiteren Workflow angestoßen werden. Alle Änderungen sind so jederzeit nachvollziehbar. Im Wareneingang werden Fotos von der eingegangenen Ware von QS-Mitarbeitern gemacht und im Therefore der jeweiligen Charge zugeordnet. Die Qualität der Früchte ist so über den gesamten Produktionsprozess bei Grünewald jederzeit abrufbar und entspricht den Vorschriften der Lebensmittelindustrie. Die IT hat sich in Therefore ein einfaches Ticketsystem erstellt, das die Arbeit im IT-Support wesentlich erleichtert und transparenter gestaltet. Die HR-Abteilung arbeitet mit einem HR-Akt.

Stefan Eisner

IT-Leiter der Grünewald International,
Stainz, Österreich



„Therefore hat viele Herausforderungen bei Grünewald gelöst und Transparenz in die Prozesse gebracht. Kunden können Unterlagen anfordern, so oft diese benötigt werden, was nicht nur zu einer höheren Kundenzufriedenheit geführt hat, sondern auch zu Zeitersparnis.“



„Da auch alle wichtigen E-Mails gespeichert werden, ist das Volumen der E-Mail-Postfächer konstant und wächst nicht weiter an. Meine E-Mailbox ist am Ende des Tages immer leer. Wichtige E-Mails werden in Therefore abgelegt und der Rest wird gelöscht.“

Stefan Eisner

Neben den Personalunterlagen legen die Abteilungsleiter dort die Informationen zu den Mitarbeitergesprächen ab. Entsprechend der DSGVO haben die Abteilungsleiter auf diese Informationen jederzeit Zugriff, jedoch nicht auf die restlichen Unterlagen im HR-Akt. Stefan Eisner würde sich noch breiteren Einsatz von Therefore wünschen, aber es ist nicht immer einfach, die Mitarbeiter:innen vom Nutzen zu überzeugen.

Nutzen

Therefore hat viele Herausforderungen bei Grünewald gelöst und Transparenz in die Prozesse gebracht. In vielen Bereichen wurde die Arbeit auch wesentlich erleichtert. So gibt es in der HR-Abteilung keine Dokumente mehr auf Fileshares. Kunden können Unterlagen anfordern, so oft sie diese benötigen, was nicht nur zu einer höheren Kundenzufriedenheit geführt hat, sondern auch zu Zeitersparnis.

Da auch alle wichtigen E-Mails gespeichert werden, ist das Volumen der E-Mail-Postfächer konstant und wächst nicht weiter an. „Meine E-Mailbox ist am Ende des Tages immer leer. Wichtige E-Mails werden in Therefore abgelegt und der Rest wird gelöscht“, erklärt Stefan Eisner. Die Suchzeiten haben sich wesentlich verringert und sparen den Mitarbeiter:innen Zeit, die diese für wichtigere Aufgaben nutzen können. Sowohl die Abläufe als auch der Zugriff auf Informationen wurden einfacher. Sie können sich auch ihre Suchen selbst zusammenstellen und das Look and Feel anpassen. Die Nachvollziehbarkeit der einzelnen Prozesse ist hervorragend, und auch der Aufwand für Audits wurde geringer. Dokumente können nicht irrtümlich gelöscht oder falsch abgelegt werden, wie dies früher im Filesystem öfter passiert ist.

Canon Austria GmbH
Oberlaaer Straße 233
A-1100 Wien
Tel. +43 (1) 680 88 0
[canon.at/business](https://www.canon.at/business)

Stand: März 2023